

B. Schott's Söhne in Mainz ferner:

- Rosellen, H., Ouverture de l'Op. Sémiramis arr. p. Pfte. à 4 mains. 1 fl. 48 kr.
 Sainon, P., Op. 20. Tarantelle pour Violon avec Pfte. 1 fl. 30 kr.
 Schad, J., Op. 37. Les charmes de Bordeaux. Scherzo-Valse p. Pfte. 1 fl. 30 kr.
 Servais, F., Op. 13. Fantaisie sur des thèmes russes pour Violoncelle avec acc. de Pfte. 2 fl., avec acc. de Quintuor 2 fl.
 Steveniers, J., Op. 21. Souvenirs des Bords du Rhin pour Violon avec Pfte. 2 fl.
 Szechényi, E., 3 Tänze für grosses od. kleines Orchester. 2. Liefg. 2 fl. 42 kr.
 — — Zither-Polka f. Pfte. 18 kr.
 — — Velloni-Polka f. Pfte. 18 kr.
 — — Marguerite-Mazurka f. Pfte. 18 kr.
 Talex, A., Les Etoiles, 3 petits morceaux p. Pfte. Op. 36. Nr. 1 à 3. à 45 kr.
 Verhulst, J., Arabesque Scherzo p. Pfte. 36 kr.

Schuberth & Co. in Hamburg.

- Brunner, C. T., Souvenir de l'opéra p. Pfte. Cah. 9. Donizetti, Lucretia Borgia. Cah. 10. Donizetti, Elisire d'amore. à 10 N \mathcal{L} .
 Burgmüller, Ferd., Les deux jeunes Pianistes. Rondinos p. Pfte. à 4 m. Cah. 2. Mozart, Champagner-Lied. Cah. 3. Cachucha, Danse espagnole. Cah. 4. Lumbye, Champagner-Galop. à 10 N \mathcal{L} .
 Ficker, F., Systematische Pianoforte-Schule. 1. Theil 1 \mathcal{L} .
 Hirsch, R., Album für Gesang mit Pfte. Neue Ausg. Cah. 12.
 Löwe, C., Traumlicht. 5 N \mathcal{L} . Cah. 13. Lortzing, A., Ständchen. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} . Cah. 14. Marschner, H., Nachtigall. 10 N \mathcal{L} .

Schuberth & Co. in Hamburg ferner:

- Kressner, O., Convent-Garten-Polka f. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 Krug, D., Mode-Bibliothek f. Pfte. Cah. 26. Barbier de Séville. Cah. 27. Fille du Régiment. à 15 N \mathcal{L} .
 Kummer, G., Op. 86. Divertissement sur un thème suisse pour Flûte et Pfte. 15 N \mathcal{L} .
 Mayer, Ch., jun. Op. 4. Gotham, Salon-Polka p. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — — Op. 9. Preis-Polka p. Pfte. Edition facile. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 Raff, J., Op. 43. Die Oper im Salon f. Pfte. Cah. 4. La Juive. 20 N \mathcal{L} .
 Reinecke, Carl, Op. 29. 4 Lieder mit Pfte. und deutschem u. englischem Texte. Cah. 1. Frühlingslied. Cah. 2. Sonnenuntergang. Cah. 3. Schön Blümlein. Cah. 4. O süsse Mutter. à 10 N \mathcal{L} .
 Schmitt, Jac., Décameron p. Pfte. Nr. 6. Introd. et Variation (Erinnerung an Berlin). Op. 242. Nr. 7. Rondino (Die Schwimmer). Op. 243. à 10 N \mathcal{L} .
 Schuberth, Ch., Dodécameron. Morceaux de Salon p. Viol. av. Pfte. Cah. 4. Adagio et Mazurka. Op. 17. 20 N \mathcal{L} . Cah. 5. Mystification. Capricciette. Op. 18. 20 N \mathcal{L} . Cah. 6. Ave Maria, de Schubert. Transcription. 10 N \mathcal{L} .
 Soussmann, H., Op. 57. Introd. et Variat. sur une Valse de Strauss. 15 N \mathcal{L} .
 Spohr, L., Op. 143. Die Jahreszeiten. Sinfonie für Pfte. zu 4 Händen arrangirt. 3 \mathcal{L} .
 Stark, C., Tänze und Märsche f. Pfte. Nr. 8. Wellington-Polka. Nr. 9. Souvenir-Marsch. Nr. 10. Jubel-Marsch. à 5 N \mathcal{L} .
 Wallace, W. V., Op. 13. La petite Polka de Concert p. Pfte. 10 N \mathcal{L} .

Nichtamtlicher Theil.

„Thue recht und scheue Niemand.“

In Sachen der für den Buchhandel so verderblichen Geschäftsweise des Vereins vom h. Karl Borromäus, welche im Börsenblatt schon öfter mißbilligend besprochen wurden, ist ein neuer wichtiger Schritt vorwärts gethan, der nicht ohne Erfolg bleiben wird. Vor kurzer Zeit ist nämlich nachstehende Petition an das Königl. Preuß. Staats-Ministerium in Berlin abgegangen, welche von fast sämtlichen Buchhändlern der Rheinprovinz und Westphalens unterzeichnet war, und hiermit zur Kenntniß des Gesamt-Buchhandels gebracht wird.

An das hohe Königl. Staats-Ministerium
in Berlin.

Gehorsamste Beschwerden Rhein.-Westph. Buchhandlungen gegen Gewerbsbeeinträchtigung Seitens des Vereins vom h. Karl Borromäus.

Im Jahre 1845 bildete sich auf Grund der unter'm 22. März 1845 durch den damaligen Herrn Oberpräsidenten der Rheinprovinz bestätigten Statuten „der Verein vom h. Karl Borromäus.“ Der löbliche Zweck des Vereins, wie er in den §§. 1. 2. 3. des Statuts ausgesprochen ist, konnte keiner Beanstandung unterliegen, und auch die Mittel zur Erreichung dieses Zweckes, wie solche in §. 4 sub 1) und 2) näher angegeben, mußten Jedem, der mit dem Wesen des Buchhandels nicht genau vertraut ist, ganz unverfänglich erscheinen, wie sie denn sicher auch nicht aus einer dem Buchhandel feindseligen Absicht hervorgegangen sind. — Gleichwohl hat sich die Ausführung des §. 4 sub 2) als so gefährdend für unser Gewerbe erwiesen, daß wir uns genöthigt sehen, dagegen den Schuß der Königl. Regierung anzurufen.

Der Verein vom h. Karl Borromäus liefert die von ihm empfohlenen Schriften seinen Mitgliedern und Theilnehmern, deren Zahl schon über 20,000 gestiegen ist, für $\frac{2}{3}$ des Ladenpreises, d. h. mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt. Er ermöglicht dies dadurch, daß er direct und in bedeutenden Parthien von den Verlegern

gegen baar einkauft, und dann, gedeckt durch Schenkungen und Beiträge, ohne Gewinn wieder verkauft. Dagegen kann der Sortimentsbuchhändler nicht concurriren, denn, wenn er auch im Stande ist, gleich billig einzukaufen, was bei manchen Büchern nicht einmal der Fall ist, so kann er nicht ohne Vortheil verkaufen, weil dieser Vortheil seine Existenz sichert. Der Buchhändler muß also dieser Concurrenz unterliegen, und es scheint gar kein Mittel geschäftlicher Betriebsamkeit denkbar, welches ihn vor diesem Unterliegen schützen könnte. Es ist aber diese überwältigende Concurrenz um so fühlbarer, als sie einen bedeutenden Zweig des Bucherverkehrs in katholischen Gegenden an sich zieht, nämlich den der bessern katholischen Literatur, von den Werken der Wissenschaft bis hinab zu den Volkschriften.

Wir erlauben uns, beispielsweise aus dem Verzeichniß der vom Borromäus-Verein debitirten Bücher, welches sich bereits auf 938 verschiedene Artikel beläuft, folgende hervor zu heben.

- 1) Allioli, heil. Schrift. 3 Bde. 3 \mathcal{L} 18 \mathcal{S} .
- 2) Alzog, Universal-Geschichte der christl. Kirche. 3 \mathcal{L} .
- 3) Amberger, Pastoral-Theologie. 1 \mathcal{L} 24 \mathcal{S} .
- 4) Andlaw, Aufruhr in Baden. 4 \mathcal{L} 3 \mathcal{S} .
- 5) Aschbach, allgem. Kirchenglexicon. 8 \mathcal{L} 15 \mathcal{S} .
- 6) Audin, Geschichte Calvins. 2 \mathcal{L} .
- 7) Augustinus, d. h. Lehrer des geistl. Lebens. 3 \mathcal{L} 22 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} .
- 8) Balme, der Protestantismus verglichen mit dem Katholicismus. 3 \mathcal{L} 15 \mathcal{S} .
- 9) Beckendorff, die katholische Wahrheit. 4 Bde. 4 \mathcal{L} .
- 10) Binder, der Protestantismus in seiner Selbstauflösung. 2 Bde. 2 \mathcal{L} 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} .
- 11) Binterim, Gesch. der Diözesan-Concilien. 7 Bde. 11 \mathcal{L} 20 \mathcal{S} .
- 12) Boisserée, der Kölner Dom. 2 \mathcal{L} 20 \mathcal{S} .
- 13) Boost, Geschichte der Reformation. 3 \mathcal{L} 20 \mathcal{S} .
- 14) Buchselner, Leben der Heiligen. 2 Bde. 2 \mathcal{L} .
- 15) Buchmann, populäre Symbolik. 2 Bde. 1 \mathcal{L} 20 \mathcal{S} .
- 16) Butler, Leben der Väter u. Märtyrer. 23 Bde. 25 \mathcal{L} 26 \mathcal{S} .
- 17) Capellari, Triumph des h. Stuhles. 2 \mathcal{L} .
- 18) Cochem, Legende d. Heiligen. 4 Bde. 3 \mathcal{L} .
- 19) Dieringer, christl. Thaten. 3 \mathcal{L} 10 \mathcal{S} .